

Neue Solaranlage in Rosenthal-Bielatal liefert Sonnenstrom

Rosenthal-Bielatal. Das Gemeinschaftsprojekt von Andreas und Marco Löbel produziert jährlich rund 30.000 Kilowattstunden Strom, der in das örtliche Versorgungsnetz eingespeist wird. Damit können rund 21 Tonnen Kohlendioxid eingespart werden.

„Als Betreiber einer Solarstromanlage speisen Sie den erzeugten Strom in das öffentliche Netz ein oder nutzen diesen im Eigenverbrauch. Dafür garantiert Ihnen das Gesetz zum Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG) eine auf 20 Jahre festgelegte Vergütung und gewährleistet Ihnen so nicht nur die Deckung Ihrer Investitionskosten, sondern ermöglicht Ihnen darüber hinaus noch die Erwirtschaftung eines Gewinnes,“ erläutert



Dachdeckermeister Marco Löbel, der auch Gebäudeenergieberater des Handwerks ist und den jeweiligen Standort auf Machbarkeit überprüft. Die Ausführung der Elektrik wurde von Elektromeister Michael Löbel übernommen, der Photovoltaik (Solarstrom) zu einem seiner Spezialgebiete gemacht hat. Die 132 Solar-

module wurden von der Dachdeckerei Löbel auf das ca. 300 m² große Dach montiert. „Diese Zusammenarbeit macht uns zum optimalen Ansprechpartner für Solarstrom“, sagt Dachdeckermeister Andreas Löbel.

Die Nachfrage wird nach den jüngsten Preissteigerungen der Energieanbieter sicher weiter zunehmen. ■